**Checkliste: Vorläufige personelle Maßnahmen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgaben** | **Was ist zu tun?** | **Erledigt** |
| **Vorläufige personelle Maßnahme** | * Grundsätze
	+ Der Betriebsrat widerspricht einer personellen Maßnahme unter Beachtung von § 99 Abs. 2 BetrVG
	+ Eine personelle Maßnahme ist aus sachlichen Gründen dringend notwendig
 | ❏ |
| **Information** | * Der betroffene Arbeitnehmer und der Betriebsrat ist umgehend über die vorläufige Maßnahme in Kenntnis zu setzen
 | ❏ |
| **Verfahrensweise des Betriebsrats** | * Der Betriebsrat fechtet die Erforderlichkeit nicht an
* Der Betriebsrat fechtet sofort die Erforderlichkeit nach § 100 Abs. 2 BetrVG an
 | ❏ |
| **Arbeitgeber** | * Der Arbeitgeber zieht die personelle Maßnahme zurück und betreibt nur Verfahren auf Ersetzung der Zustimmung zu endgültiger Maßnahme
* Der Arbeitgeber unternimmt nichts:
	+ Der Betriebsrat ebenso; die vorläufige Maßnahme bleibt bestehen
	+ Der Betriebsrat möchte, dass die vorläufige personelle Maßnahme aufgehoben wird
	+ Es erfolgt eine Entscheidung über das Arbeitsgericht
	+ Gewinnt der Betriebsrat, muss der Arbeitgeber die vorläufige Maßnahme beenden. Reagiert dieser nicht, kommt es zu einem Zwangsgeldantrag
	+ Gewinnt der Arbeitgeber, bleibt die Einstellung zunächst erhalten
* Der Arbeitgeber stellt innerhalb von 3 Tagen einen Antrag beim Arbeitsgericht
	+ Ersetzung der Zustimmung
	+ Es wird geprüft ob die vorläufige Maßnahme erforderlich ist
 | ❏ |
| **Gerichtliche Entscheidung** | * Über die Erforderlichkeit der vorläufigen Maßnahme
	+ Bei Erforderlichkeit bleibt die Maßnahme erhalten
	+ Besteht keine Erforderlichkeit, muss der Arbeitgeber die vorläufige Maßnahme binnen 2 Wochen aufheben.
* Über die Erforderlichkeit der vorläufigen Maßnahme und Zustimmungsersetzung
	+ Hier ist keine Prüfung notwendig
	+ Wenn die Zustimmungsersetzung erfolgt ist, kann anschließend die personelle Maßnahme erfolgen
	+ Wenn keine Zustimmungsersetzung erfolgt ist, muss die Maßnahme innerhalb von 2 Wochen aufgehoben werden
* Über die Zustimmungsersetzung
* Ist die Zustimmungsersetzung erfolgt, kann die personelle Maßnahme erfolgen
* Ist die Zustimmungsersetzung nicht erfolgt, ist die vorläufige Maßnahme innerhalb von 2 Wochen zu beenden
 | ❏ |